

Inhalt

Bernhard Jahn

Bühne und Bürgertum. Das Hamburger Stadttheater 1770–1850.

Einleitung 9

I. Hof- und Stadttheater: Ihre spezifischen Profile und Interaktionsmuster

Jürgen Neubacher

Die Aufführungsmaterialien des Hamburger Stadttheaters 23

Antje Tumat

Stuttgarter Hoftheater und Hamburger Stadttheater: Institutionen der deutschsprachigen Theaterlandschaft zwischen regionaler Prägung

und Kulturtransfer 37

Panja Mücke

Musiktheater für das Bürgertum? Zum Profil des Leipziger Theaters

zwischen 1770 und 1800 63

Meike Wagner

Zwischen Hof und Stadt. Die Etablierung bürgerlicher Sekundär-Theater

in Berlin und München 81

Jens Roselt

Ingenieure der Theaterkunst. Die Professionalisierung der Theaterregie

im 19. Jahrhundert am Beispiel des Düsseldorfer Stadttheaters unter

Karl Immermann (1834–1837) 107

Saskia Maria Woyke

Überlegungen zum Weimarer Hoftheater im ungewohnten Kontext von

Bühne und Bürgertum 125

II. Gattungen und die Praxis der Spielplangestaltung

Friederike Mühlé

Der bunte Theaterabend. Zur Entwicklung, Gestaltung und Funktion

von Potpourri-Programmen am Hamburger Stadttheater 157

<i>Petra Eisenhardt</i>	
Virtuosen als Interpreten und Bühnenfiguren im Hamburger Stadttheater ...	177
<i>Ingrid Schröder</i>	
Niederdeutsch in den Dramen des Hamburger Stadttheaters und als Alltagssprache um 1800.....	195
<i>Herbert Schneider</i>	
Das Repertoire des französischen Theaters und Beispiele von Übersetzungen französischer Opern für das deutsche Theater in Hamburg.....	223
<i>Ivana Rentsch</i>	
„Abgegriffene Musikklappen“. Das Melodrama von <i>Pygmalion</i> bis <i>Cardillac</i> in Hamburg	279
III. Theaterpraxis in Hamburg: Akteure und Aufführungen	
<i>Martin Schneider</i>	
Bild, Bühne, Bürgertum. Intermediale Formen der Gemeinschaftsstiftung am Beispiel der Hamburger Inszenierungen von A. W. Ifflands <i>Friedrich von Oesterreich</i> (1790) und F. L. Schmidts <i>Der Tag der Erlösung</i> (1814–1863) sowie der Wiener Inszenierung von Joseph Sonnleithners <i>Die Weihe der Zukunft</i> (1814).....	303
<i>Peter Heßelmann</i>	
Johann Friedrich Schink und das Theater in Hamburg in den neunziger Jahren des 18. Jahrhunderts	345
<i>Alexander Košenina</i>	
Ifflands Gastrollen auf dem Hamburger Stadttheater im Jahr 1805	375
<i>Gudrun Emberger</i>	
„Aber in Hamburg war Sollen und Wollen gegen mich“ Karoline Schulze-Kummerfeld (1742–1815) und das Hamburger Publikum.....	391
<i>Axel Schröter</i>	
Zur Kotzebue-Rezeption am Hamburger Stadttheater zu Lebzeiten des Erfolgsautors – unter besonderer Berücksichtigung bürgerlicher und aristokratischer Wertvorstellungen.....	409

IV. Theaterpraxis in Hamburg: Klassikerbildung*Ortrud Gutjahr*

Im Licht des Hamburger Nationaltheaters:

Lessings Aufklärungskomödie *Minna von Barnhelm*..... 441*Nina Birkner*

Bürgerliches Theater? Zu Friedrich Ludwig Schröders Bühnenbearbeitung

von Beaumarchais' *Der tolle Tag oder Figaros Hochzeit*..... 473*Jacqueline Malchow*Der Hamburger *Kaufmann von Venedig*.

Übersetzung, Bearbeitung und Inszenierung von Schröder bis Schlegel..... 489

*Martin Jörg Schäfer*Schröders und Bocks *King Lear*-Bühnenadaptionen der 1770er.

Eschenburgs Kommentar als dramaturgischer Baukasten 517

Norbert Greiner

Hamburgische und britische Dramaturgie der Komödie.

Das Hamburger Theater im 18. Jahrhunderts als interkultureller

Verhandlungsort..... 541

Ursula Kramer

Shakespeare, Kotzebue, Beaumarchais: Blicke in die Hamburger

Schauspielmusik-Werkstatt..... 555

Register der Orts- und Personennamen..... 581